

Stadtteilmanagement / Stadtteilbüro

Stadterneuerung funktioniert nur im Zusammenwirken unterschiedlicher Akteure vor Ort. Für die Koordination der Interessen, eine regelmäßige Information und Beteiligung gibt es in Wanne-Süd ein Stadtteilmanagement als Anlaufstelle.

Aufgaben des Stadtteilmanagements

- Information zur Stadterneuerung und zum Sachstand einzelner Projekte
- Bürgerbeteiligung
- Ansprechpartner für den Verfügungsfonds
- Beratung der Immobilieneigentümer
- Öffentlichkeits- und Imagearbeit
- Förderung von Kooperationen
- Initiierung von Netzwerken

Wir freuen uns über jeden, der sich in den Prozess der Stadtentwicklung einbringt. Sprechen Sie uns gerne mit Ihren Fragen oder Ideen direkt an oder besuchen Sie uns in unserem Büro an der **Hauptstraße 178** in Wanne-Süd.



Stadtteilmanagement

Hauptstraße 178
44652 Herne
0 23 25 / 90 86 57 7
stadtteilmanagement@wanne-sued.de
www.herne.de/soziale-stadt-wanne-sued

Das Stadtteilbüro ist dienstags, mittwochs und donnerstags besetzt.

Aufgrund vieler Außentermine bestehen feste Sprechzeiten an folgenden Tagen:

Dienstag : 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch : 14:00 bis 16:00 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten ist das Stadtteilbüro telefonisch erreichbar. Termine sind auch nach Vereinbarung möglich.

Stadt Herne

Fachbereich Umwelt und Stadtplanung

Patrick Frescher
0 23 23 / 16 37 70
patrick.frescher@herne.de

Claudia Schmücker
0 23 23 / 16 29 66
claudia.schmuecker@herne.de

Impressum

Stadt Herne, Der Oberbürgermeister
Fachbereich Umwelt und Stadtplanung, Abteilung Stadterneuerung
Foto Stadtteilverfügungsfonds: ©Tom Bayer/stock.adobe.com
Foto Stadtteilbüro: ©Michael Paternoga/Stadt Herne
Weitere Fotos: ©Thomas Schmidt/Stadt Herne
01/2019

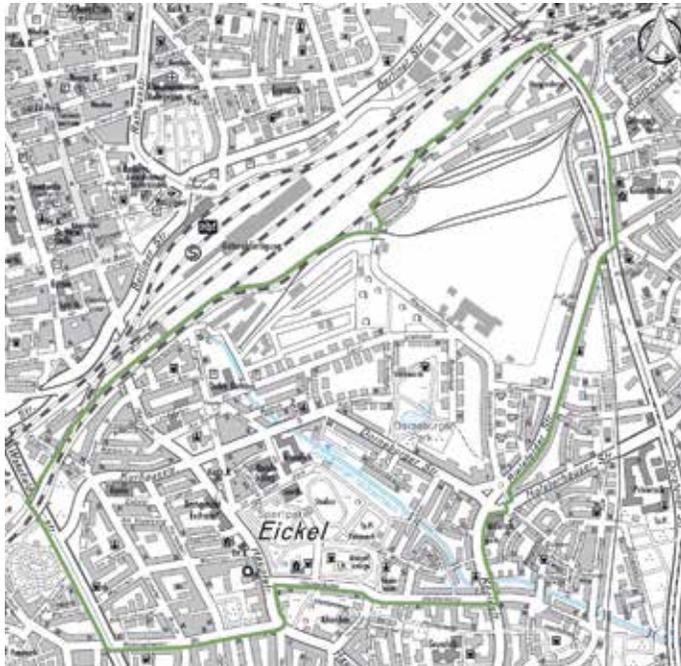
Stadterneuerung in Wanne-Süd

Allgemeine Informationen zum Gebiet Soziale Stadt Wanne-Süd



Stadterneuerung

Im Stadterneuerungsgebiet Soziale Stadt Wanne-Süd werden in den folgenden Jahren zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, um negativen Auswirkungen des demografischen und wirtschaftlichen Wandels zu begegnen. Das von der Stadt Herne erarbeitete Integrierte Handlungskonzept Wanne-Süd erfasst den Handlungsbedarf, zeigt Wege auf und beschreibt Maßnahme, welche unter Einbeziehung von Städtebaufördermitteln schrittweise umgesetzt werden. Darunter sind z.B. die Umgestaltung der Kurhausstraße, der Neubau der Fußgängerbrücke Hardenbergstraße und die Umgestaltung von Spielplätzen. Ziel ist es, Wanne-Süd als attraktiven Wohnstandort zu stärken und dem Funktionsverlust mit positiven Entwicklungen entgegenzusteuern.



Handlungsfelder

- Wohnen und bauliche Entwicklung
- Wohnumfeld und öffentlicher Raum
- Verkehr und Straßenraumgestaltung
- Öffentliche und soziale Infrastrukturen/sozial-integrative Maßnahmen
- Lokale Ökonomie

Fassaden- und Hofflächenprogramm

Mit dem Fassaden- und Hofflächenprogramm vergibt die Stadt Herne im Rahmen der Stadterneuerung Zuschüsse für private Investitionen bei der Gestaltung von den Fassaden oder der Begrünung von Höfen, Gärten und Dächern. Immobilieneigentümer finden mit den Quartiersarchitekten im Stadtteilmanagement Ansprechpartner zu Fragen rund um Ihre Immobilie und das Förderprogramm. Informationen zu den Fördermöglichkeiten sind im Stadtteilbüro erhältlich.



Stadtteilverfügungsfonds

Mit dem Stadtteilverfügungsfonds unterstützt die Stadt Herne das ehrenamtliche Engagement für das Quartier. Im Rahmen des Verfügungsfonds können kleinteilige, nicht kommerzielle Projekte und Aktivitäten finanziell gefördert werden. Ziel ist es, das bürgerschaftliche Engagement sowie das Zusammenleben im Stadtteil zu unterstützen und zu stärken. Sei es durch Workshops, Aktionen oder Wettbewerbe. Über die Vergabe der Zuschüsse entscheidet ein Gremium.

